

ange des NSG.-Wien

berichten aus
Verwaltung
der
Stadt Wien

Verantwortlich für den Gesamteinhalt:
Gaupresseamtsleiter
Ernst Handschmann

Verantw. Schriftleiter:
Hans Mücke / Wien, 1.,
Rathaus / fernr. A 28.500
Klappen 069, 548, 002

Rathaus KORRESPONDENZ

AUSGEG. VOM GAUPRESSEAMT IN VERBINDG. MIT DEM HAUPTVERWALTUNGS- U. ORGANISATIONSAMT D. STADT WIEN.

Wien, 8. April 1940.

Wenn der Rathausmann den Frühling riecht
=====

Das grosse Haus der Stadtverwaltung spürt in diesen Tagen auch, dass es endlich Frühling wird. Eifrigé Arbeiter klettern an den hohen gotischen Fenstern herum und waschen und wischen, bis die Scheiben wieder blank sind und das Licht der Frühlingssonne ungetrübt über die Arbeitstische springen kann. Zur Reinigung der 4000 Fenster braucht die 20 Mann starke Arbeitsgruppe ungefähr acht Wochen, da die grossen, fingerdicken Scheiben sehr schwierig zu behandeln sind. Aber auch die Gesimse und das gotische Zierwerk am Turm wird genau nach Winterschäden abgesucht, gereinigt und von Steinmetzen ausgebessert. Im Inneren des Rathauses sind in 1000 Zimmern nahezu 35.000 Quadratmeter Brettelböden, 12 Stiegenaufgänge und 37.000 Quadratmeter Gänge zu reinigen.

ooooOooo

Ölbildnisse der Julikämpfer im Historischen Museum
=====

Das Historische Museum der Stadt Wien enthält eine viel beachtete Sammlung von Bildnissen bedeutender Persönlichkeiten aus der Vergangenheit und Gegenwart. Unter den letzten derartigen Anschaffungen befindet sich auch eine Bildnisbüste des Dichters Mirko Jelusich von Riedel und Ölbilder der 12 Julikämpfer.

oooOooo